

# Vankorb bringt Stahlblech in Form

Traditionsbetrieb aus Laufersweiler besteht in der vierten Generation – Palette reicht vom Mühlenbau bis Schallschutzkabinen

Ein Mühlenbaubetrieb mit langer Tradition ist in Laufersweiler beheimatet. Mittlerweile gehört neben dem ursprünglichen Kerngeschäft die Verarbeitung von Stahlblechen in allen erdenklichen Möglichkeiten zum Programm der Alfred Vankorb GmbH.

LAUFERSWEILER. Der Traditionsbetrieb für Mühlenbau, die Alfred Vankorb GmbH, erschließt sich mit modernster Technik neue Betätigungsfelder. Der Mühlenbaubetrieb Vankorb existiert in Laufersweiler nun bereits in der vierten Generation. Der Großvater des heutigen Betriebsinhabers Alfred Vankorb gründete im 19. Jahrhundert den Betrieb. Lange Jahre wurde überwiegend in bäuerlichen Wassermühlen im Hunsrück gearbeitet.

Seit Mitte der 60-er Jahre wurde das Familienunterneh-



Mit einem modernen High-Tech-Maschinenpark und dem nötigen Know-how hat sich die Alfred Vankorb GmbH in Laufersweiler neue Betätigungsfelder erschlossen. Mit dieser Stanz- und Nippelmaschine mit 20 Werkzeugstationen für Rund-, Lang- und Quadratlochung und einer Stanzkraft von 300 Kilonewton lassen sich Bleche mit einer Stärke von sechs Millimetern und einer Länge von drei Metern verarbeiten. ■ Foto: Gisela Wagner

statt errichtet, es folgten weitere Betriebserweiterungen.

Seit der Anschaffung von neuen Maschinen, wie zum Beispiel einer CNC-gesteuerten Gesenkbiegepresse mit 200 Tonnen Druckkraft und einer Stanz- und Nippelmaschine, können Bleche mit einer Länge von drei Metern und sechs Millimetern Stärke verarbeitet werden. Eine hydraulische Tafelschere vervollständigt das Blechbearbeitungsprogramm und erschloss für die Zukunft wichtige neue Betätigungsfelder. Der Werkstattbereich wurde durch neueste High-Tech-Maschinen ständig erweitert und ermöglicht den mittlerweile 20 Mitarbeitern, die teilweise im Zwei-Schicht-Betrieb arbei-

ten, flexibel auf die Wünsche der Kunden zu reagieren.

Das Haupt-Tätigkeitsfeld des mittelständischen Familienunternehmens umfasst mittlerweile die Blechverarbeitung, Materialien sind Stahl, Aluminium, Edelstahl und sendzimiertes verzinktes Blech. Nach wie vor ist der Betrieb im Mühlen- und Speicherbau sowie im Behälterbau tätig. Sonderanfertigungen sind die Spezialität des Unternehmens. Von leichten Stahlkonstruktionen, etwa als Arbeitsbühne zur Aufnahme von Maschinen, über Behälter aller Art, Klimageräte für Straßenbahnen, komplette Maschinenverkleidungen, Schutzvorrichtungen für Absauganlagen, Schallschutzka-

binen für Maschinen, Geländer, Auffahrampen für Rollstühle bis hin zur ideenreichen Wandlampe aus Edelmetall reicht die Palette der von Kunden gewünschten Aufträge.

Mit dem Werkstattanbau im Jahr 2000 wurde auch ein neues Bürogebäude mit modernstem Zeichenbüro errichtet. Auf einer bebauten Fläche von rund 1900 Quadratmetern fühlt sich das Unternehmen fit für die Zukunft. „Individuelle Beratung und Flexibilität sind in unserem Betrieb vorrangig,“ so Alfred Vankorb, „mit der Erfahrung eines Traditionsbetriebes und dem Know How eines Unternehmens der Zukunft stehen wir für die Wünsche unserer Kunden bereit.“ Seit 1997 setzt das Un-

ternehmen auf eigenen Nachwuchs und bildet Lehrlinge aus. Zur Zeit sind zwei Auszubildende im Betrieb beschäftigt, im August kommt ein weiterer im Beruf Metallbauer-

Anzeige

**COMO**  
**Möbelzentrum**  
**SIMMERN**  
**DIE KÜCHENPROFIS**  
Tel. (06761) 9360-20

Konstruktionstechnik hinzu.

Für hervorragende Ausbildungsleistungen wurde der Betrieb in Laufersweiler kürzlich von der Handwerkskammer ausgezeichnet.

Gisela Wagner



men stetig erweitert. Hierzu zählte unter anderem auch die Pacht eines Mühlenbetriebes in Wartenberg/Donnersbergkreis. Zu diesem Zeitpunkt verlagerte sich die Tätigkeit in Richtung Mittel- und Großmühlen, später kam dann die Projektierung von Förder- und Reinigungsanlagen für die Getreideverarbeitung hinzu, es folgten Instandsetzung- und Reparaturarbeiten aller Art sowie der Bau kleiner Stahlkonstruktionen. Als Grundlage für die weitere Entwicklung des Unternehmens wurde 1988 eine neue Werk-